

Karikaturen und Holzkunst

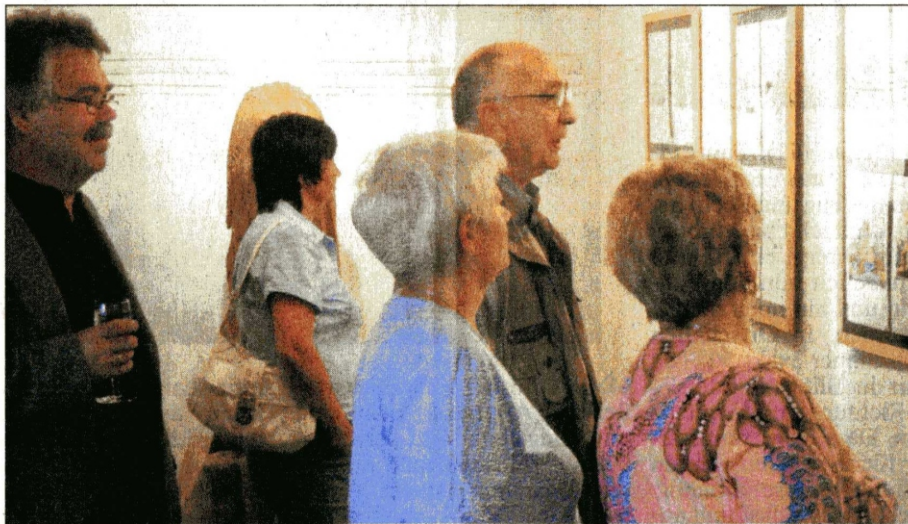
TA 15. SEPT 10

Förderverein Schloss Beichlingen macht aus dem Hohen Haus ein Kunstzentrum für die Region

BEICHLINGEN.

Pünktlich zum Tag des offenen Denkmals konnte eine weitere Kunstausstellung im Hohen Haus zu Beichlingen durch den Vorstand des Fördervereins Lothar Bechler und Kurt Freitag eröffnet werden. Zeitgemäße und ansprechende Kunstwerke von Hans-Joachim Tempel und Dieter Krüger bereichern seitdem das Hohe Haus.

Am Eröffnungstag konnten etwa 60 Ausstellungsbesucher begrüßt werden. Neben den ausdrucksstarken Holzskulpturen von Dieter Krüger aus dem Leintal in Garnbach sorgten die Karikaturen vom Roßlebener Hans-Joachim Tempel, alias Temi, wie ihn viele aus der Presse kennen, für angeregte, heitere Diskussionen. Dankenswerterweise sorgen beide



NEU: In Beichlingen können neben zahlreichen Holzskulpturen von Dieter Krüger auch Karikaturen Hans-Joachim Tempels bestaunt werden. Foto: Jürgen König

Künstler seit geraumer Zeit für Kunst-Impulse in der Region Unstruttal – Hohe Schrecke.

In seiner Laudatio würdigte Lothar Bechler das Werk der Männer, ihren Werdegang und ihre Ambitionen, sich für die regionale Kunstentwicklung einzusetzen. Tempels ausgeprägtes Fachwissen in der Regionalgeschichte, Landesentwicklung, dem Naturschutz lässt ihn mit Feingefühl in Form seiner Karikaturen den Finger auf die Brennpunkte der Zeit legen.

Dieter Krüger zählt seit Jahren schon zu den Pionieren der Hohen Wertschöpfung aus dem heimischen Holz. Nicht nur mit der modernen Kettensäge schafft Krüger seine Holzfiguren – Schnitzmesser geben seinen Holzwesen ihren unverwechselbaren Ausdruck. jk